



Gutachten zur Bachelorarbeit von Šárka Thomas

*„Comedy-Videos des deutschen Komikers Kaya Yanar im DaF- Unterricht:
Einsatzmöglichkeiten für das Sprachniveau B1/B2“*

Betreuer: Dr. Clemens Tonsern

Zweitgutachter: Mgr. Eva Salcmanová

Aspekte der Bewertung:

A. Qualität, Quantität und Verstehen der bearbeiteten Fachliteratur

Der Umfang der korrekt zitierten Literatur ist angemessen und bietet einen aktuellen Überblick über den Themenbereich, mit dem sich die BA-Arbeit beschäftigt. Zahlreiche Internetquellen sichern die nötige Aktualität und dienen zur Verdeutlichung und Anschaulichkeit der Thematik.

B. Inhaltlicher Aufbau und Bearbeitung des Themas

Mit dem genannten Thema beschäftigt sich die Verfasserin der vorgelegten Arbeit in vier Kapiteln. Nach der Zielstellung und Themauswahlbegründung wird der Leser zuerst mit dem theoretischen Hintergründen vertraut gemacht. (S.5-18) Der inhaltliche Aufbau der BA-Arbeit ist weitgehend logisch und nachvollziehbar. Was stört und irreführend klingt, ist die Benennung des ersten Kapitels: „Video im Fremdsprachenunterricht“. Inhaltlich geht es eher um die Beziehung Sprache - Bild. Der erste Teil der BA- Arbeit wirkt schwerfällig und erst das Kapitel 1.4. bringt die gewünschten Schwerpunkte der Problemstellung, wie z.B. Nachteile und Vorteile verschiedener Film- Genres. In dem zweiten Kapitel stellt die Verfasserin die Comedy – Scene in Deutschland und den Komiker Kaya Yanar vor.

Es folgt der praktische Teil der Arbeit (S. 25- 41). In zwei Kapiteln wird die Tauglichkeit von Comedy-Videos im DaF-Unterricht diskutiert, es werden von der Verfasserin Pro- Argumente gesammelt und präsentiert und schließlich auch Aufgaben zum Thema kreiert.

Fragwürdig bleibt die Proportionalität der BA-Arbeit. Der inhaltliche Aufbau der BA-Arbeit ist weitgehend logisch und nachvollziehbar, trotzdem ist der praktische Teil laut der Meinung des Zweitgutachters zu kurz geraten.

Die Verfasserin wollte zeigen, warum sich die Arbeit mit Comedy-Videos lohnt und Anregungen geben, mehr auf dieses Filmgenre zurückzugreifen. Es ist ihr eindeutig gelungen. Es wäre didaktisch und methodisch wertvoll, die vorbereiteten Aktivitäten und Aufgabenblätter im realen DaF-Unterricht zu testen und damit eine gewisse Rückmeldung, eine Bestätigung der „Pro-Comedy-Videos“Argumente zu bekommen.

C. Sprache und Formalia

Die BA- Arbeit wurde klar und sachlich gut abgefasst, ist verständlich und gut lesbar. Die Regeln der Rechtsschreibung, Grammatik und Interpunktion sind eingehalten worden. Weiterhin soll der Verfasserin zu Gute gehalten werden, dass sie keine Muttersprachlerin ist, und es dennoch vermag, auf einem sehr hohen Niveau zu schreiben.

Die vorgelegte BA-Arbeit erfüllt die Anforderungen an eine korrekte äußere Form. Kritikwürdig ist zum Teil die Proportion der Arbeit, es gibt einige Layoutfehler bei der graphischen Bearbeitung der Aufgabenblätter, es fehlt die Unterschrift unter der Erklärung am Anfang der BA-Arbeit. Das alles ist höchstwahrscheinlich dem Zeitmangel bei der abschließenden Kontrolle der BA-Arbeit zu zuschreiben.

FAZIT: Vorgelegte BA-Arbeit ist trotz kleinerer Schwächen als gelungen zu betrachten. Aus den oben erwähnten Gründen empfehle ich die Arbeit für die Vereidigung mit der Gesamtnote:

gut (velmi dobře- 2)

Pilsen, 7.5.2014


Mgr. Eva Salcmanová
Zweitgutachter

Fragestellungen zur BA-Arbeit:

Sie haben in der BA-Arbeit ausführlich erklärt, warum gerade der deutsche Komiker Kaya Yanar der Komiker ihrer Wahl wurde. Sie schreiben über seine Herkunft, über die Interkulturalität seiner Comedy-Videos, über Besonderheiten der Aussprache. An der Stelle sollten Sie vielleicht auch den Begriff „Kanak Sprach“ erwähnen und erklären. Diese deutsche Sprachvarietät ist vor allem für die Hauptfigur Ranjid typisch und kann im DaF- Unterricht beim Training der richtigen Aussprache eingesetzt werden.